

## SATZUNG

### der Stadt Neuenburg am Rhein über den Bebauungsplan „Heiligkreuzkopf“

Der Gemeinderat hat am 30.09.1996 den Bebauungsplan für das Gebiet "Heiligkreuzkopf" unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 23.11.1994 (BGBl. I S. 3486);
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466);
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58);
- § 4 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 578, ber. S. 720), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 12.12.1991 (GBl. S. 860);
- § 74 Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617).

### § 1

#### Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Abgrenzung im Bebauungsplan (Planzeichnung) vom 30.09.1996.

### § 2

#### Bestandteile

Der Bebauungsplan besteht aus:

- |                                   |                |
|-----------------------------------|----------------|
| (1) Zeichnerischer Teil, M 1:1000 | vom 30.09.1996 |
| (2) Textteil - Bauvorschriften    | vom 30.09.1996 |

Beigefügt sind:

- (1) Begründung vom 30.09.1996
- (2) Deckblatt vom 28.05.1996
- (3) Grünordnungsplan Oktober 1996
- (4) Abstandsliste

**§ 3**  
**Ordnungswidrigkeiten**

Ergänzt im Rahmen des Anzeigeverfahrens gemäß dem Aktenvermerk des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald vom 18.11.1997.



Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Festsetzungen dieser Satzung zuwiderhandelt.

**§ 4**

**Inkrafttreten**

Der Bebauungsplan tritt mit seiner Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Gleichzeitig tritt der Deckblattbereich des Bebauungsplans „Sandroggen“ vom 15.03.1985 und die textlichen Festsetzungen vom 15.03.1985 außer Kraft.

Neuenburg am Rhein, den 30. Sep. 1996



Der Bürgermeister

**Anzeige bestätigt**

18. Nov. 1997

Freiburg, den \_\_\_\_\_  
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

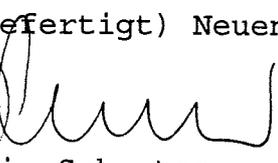


Brenneisen

Es wird bestätigt, daß der Inhalt dieses Planes sowie die textlichen Festsetzungen unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Stadt Neuenburg am Rhein übereinstimmt.

(Ausgefertigt) Neuenburg am Rhein, 04.05.98



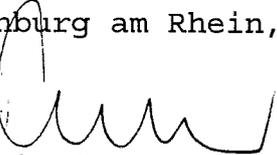
  
Joachim Schuster  
Bürgermeister

Bekanntgemacht entsprechend der Bekanntmachungssatzung durch das Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein ("Stadtzeitung") vom 08. Mai 1998.

Der Bebauungsplan wurde damit am 08. Mai 1998 rechtsverbindlich.  
Entschädigungsansprüche gem. § 44 BauGB erlöschen am 31. Dez. 2001!

Neuenburg am Rhein, 29. Juni 1998



  
Joachim Schuster  
Bürgermeister